

Mitteilungen der Stadtschule
Haupt- und Realschule des Main-Kinzig-Kreises
Nr. 80

Januar 2012

1. Elternsprechtag am Freitag, 10. Februar 2012

Unser diesjähriger Elternsprechtag findet am 10.02.2012 statt. Die Lehrkräfte sind für Sie an diesem Tag von 16:00 bis 19:00 Uhr zu sprechen.

Nutzen Sie diese Gelegenheit, sich über die schulische Entwicklung, die Leistungsfähigkeit, die Lernbereitschaft sowie das Sozialverhalten Ihres Kindes zu informieren. Wo Sie die einzelnen Lehrkräfte finden, können Sie der Anlage (Raumplan) entnehmen. Frau Eckhardt (Schulsozialarbeiterin) steht ebenfalls für Gespräche nach vorheriger telefonischer Anmeldung/Vereinbarung (Tel.: 06661-911217, E-Mail: christel.eckhardt@zkjf.de) zur Verfügung.

Wir bitten um Bestätigung der Kenntnisnahme dieser Elternmitteilung und um Rückgabe des unterschriebenen Abschnittes durch Ihr Kind an die Klassenlehrkraft.

2. Ferientermine:

Um Ihnen eine frühzeitige Planung Ihres Urlaubs zu ermöglichen und um Rückfragen zu vermeiden, geben wir Ihnen die Ferientermine bekannt:

	<u>letzter Schultag</u> <u>vor den Ferien</u>	<u>erster Schultag</u> <u>nach den Ferien</u>
Osterferien 2012	Freitag, 30.03.2012	Montag, 16.04.2012
Sommerferien 2012	Freitag, 29.06.2012	Montag, 13.08.2012
Herbstferien 2012	Freitag, 12.10.2012	Montag, 29.10.2012
Weihnachtsferien 2012/13	Freitag, 21.12.2012	Montag, 14.01.2013

Am letzten Schultag vor den Ferien endet der Unterricht jeweils um 09.55 Uhr.

Wiederholter Hinweis: Urlaub/Unterrichtsbefreiung vor und nach einem Ferienabschnitt kann grundsätzlich nur in besonderen Ausnahmefällen (Erkrankung, Trauerfall) durch die Schulleitung gewährt werden.

Weitere Termine:

06.01.-13.01.2012	Skifreizeit Gruppe I
16.01 – 27.01.2012	Betriebspraktikum Realschule 9
17.01. – 20.01.2012	Realschule 10 – Präsentation der Hausarbeit
Freitag, 20.01.2012	letzter Termin für Durchführung von Lernkontrollen im ersten Schulhalbjahr (gesetzliche Regelung)
Freitag, 03.02.2012	3. Stunde Zeugnisausgabe, danach Unterrichtschluss
Mittwoch, 08.02.2012	17:00 Uhr, Elterninformationsabend für Grundschulleitern der Klasse 4
Freitag, 10.02.2012	16:00-19:00 Uhr Elternsprechtag
Montag, 13.02.2012	Abgabefrist für Anmeldungen auf weiterführende berufliche Schulen (FOS, BG, BFS....)
Montag, 20.02.2012	<u>Rosenmontag, beweglicher Ferientag</u>
Dienstag, 21.02.2012	Fußballturnier der Jahrgangsstufen 7/8
Mittwoch, 22.02.2012	<u>Aschermittwoch</u> , planmäßiger Unterricht für alle; Ausnahme: katholische Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte haben die Möglichkeit um 07:45 Uhr den katholischen Gottesdienst in Schlüchtern, St. Bonifatius-Kirche, zu besuchen.
22.02.-28.02.2012	Skifreizeit Gruppe II
24.02./28.02/01.03.2012	Lernstandserhebungen in den Jahrgangsstufen 6 und 8
Mittwoch, 07.03.2012	2. Runde des Mathematikwettbewerbs
12.03-16.03.2012	Lehrbaustelle Schlüchtern, Klasse 8a
19.03.-23.03.2012	Lehrbaustelle Schlüchtern, Klasse 8b
Mittwoch, 28.03.2012	19:00 Uhr, Aula Informationsabend zur Wahl der 2. Fremdsprache und Alternativunterricht für die Realschule Jahrgangsstufe 6
17.04.-20.04.2012	Realschule Jahrgangsstufe 10 – mündliche Prüfungen (soweit keine Präsentationsprüfung gewählt wurde)- letztmalig in diesem Schuljahr
01.05.2012	1. Mai – gesetzlicher Feiertag

04.05.2012	letzter Termin für die Elterninformation bei Versetzungsgefährdung (Abgabetermin im Sekretariat)
07.05.-11.05.2012	Hauptschule Klasse 9, Realschule Klasse 10 – <u>schriftliche Abschlussprüfungen</u>
14.05-16.05.2012	Hauptschule Klasse 9, Realschule Klasse 10 - Nachholtermine für die <u>schriftlichen Abschlussprüfungen</u>
14.05.-16.05.2012	Musikfreizeit, Klasse 6f und 7f
16.05.2012	letzter Termin für die Information der Eltern der Jahrgangsstufen 5 und 6 über geplante Querversetzung zum Schuljahresende
Freitag, 18.05.2012	<u>beweglicher Ferientag, Freitag nach Christi Himmelfahrt</u>
Montag, 21.05.2011	letzter Termin für die Abmeldungen Religionsunterricht für das Schuljahr 2012/2013
Montag, 28.05.2012	<u>Pfingstmontag - Feiertag</u>
03.06.-06.06.2012	Paris – Fahrt (WP – F)
04.06. – 15.06.2012	Betriebspraktikum Hauptschule Jahrgangsstufe 7
Freitag, 08.06.2012	<u>beweglicher Ferientag, Freitag nach Fronleichnam</u>
Donnerstag, 14.06.2012	19:00 Uhr, Schulkonzert (Stadthalle)
09.06. – 16.06.2012	Syltfahrt der Jahrgangsstufe 6
Freitag, 15.06.2012	19:00 Uhr, Aufführung der Theater –AG (Aula)
Samstag, 16.06.2012	19:00 Uhr, Aufführung der Theater – AG (Aula)
Dienstag, 19.06.2012	Straßburg – Fahrt der Französisch Schüler der Jahrgangsstufe 8 Realschule
Dienstag, 19.06.2012	19:00 Uhr, Informationsabend für Eltern und künftige Schülerinnen und Schüler der Klasse Hauptschule 10 (Ziel: Realschulabschluss)
Donnerstag, 21.06.2012	10:00 Uhr, Gottesdienst für Entlassschüler 11:00 Uhr, Schulentlassfeier 19:00 Uhr, Abschlussball (geplant)
Freitag, 29.06.2012	3. Stunde Zeugnisausgabe, danach Sommerferienbeginn
Donnerstag, 09.08.2012	schriftliche Nachprüfungen
Freitag, 10.08.2012	mündliche Nachprüfungen

3. Schülerwettbewerbe:

Schulsieger: Vorlesewettbewerb:
Hauptschule: Lisa Elstner Klasse 6b
Realschule Nathalie Lotz Klasse 6e

Schulsieger: Mathematikwettbewerb:

Hauptschule: 1. Janik Schwind Klasse 8a
2. Enes Ferman Klasse 8b

Realschule: 1. Mario Heil Klasse 8e
1. Daniel Müller Klasse 8f
2. Jessica Strieg Klasse 8i
3. Marius Baier Klasse 8i
4. Robin Vorndran Klasse 8e

Bester Praktikumsbericht:

Schulebene: Hauptschule: Markus Hölzer Klasse 8a
Michelle Walla Klasse 8a
Celine Booch Klasse 8a

4. Freiwilliges 10. Hauptschuljahr

Nach Beschluss aller schulischen Gremien und der Zustimmung des Schulträgers und des Staatlichen Schulamtes wird seit dem Schuljahr 2009 an unserer Schule ein freiwilliges 10. Hauptschuljahr angeboten.

Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die sehr gute bis gute Leistungen in den Hauptfächern und gute Leistungen in den übrigen Fächern in ihrem qualifizierenden Hauptschulabschluss erworben haben. Sie können im freiwilligen 10. Hauptschuljahr die Mittlere Reife (Mittlerer Bildungsabschluss) erwerben.

Bei allen Interessierten werden gute Arbeits- und Sozialverhaltensnoten vorausgesetzt, die Leistungsnoten müssen ebenfalls die Aufnahmebedingungen erfüllen.

Interessierte Eltern und Schüler erhalten Informationen und Termine im Sekretariat.

5. Entschuldigung bei Fehlzeiten

(Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses vom 19.08.2011)

Versäumt eine Schülerin oder ein Schüler den Schulbesuch (Erkrankung oder aus anderen Gründen), im Fall der Volljährigkeit die Schülerin oder der Schüler selbst, haben die Eltern unverzüglich der Schule den Grund mitzuteilen.

Folgende Hinweise sind dringend zu beachten:

- Vorlage der Schriftlichen Entschuldigung nach spätestens 3 Schultagen!

Die Klassenlehrkraft entscheidet im pflichtgemäßen Ermessen, ob der angegebene Grund anerkannt werden kann.

In begründeten Einzelfällen kann die Schule auf Beschluss der Klassenkonferenz nach vorheriger Ankündigung verlangen, dass eine Erkrankung durch Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung nachzuweisen ist; die Kosten haben die Eltern oder die volljährige Schülerin oder der volljährige Schüler zu tragen.

In besonderen begründeten Einzelfällen kann auch die Vorlage eines amtsärztlichen Attests verlangt werden. Wird eine Fehlzeit überhaupt nicht entschuldigt oder der Entschuldigungsgrund von der Schule nicht anerkannt, so wird dies im Zeugnis als unentschuldigtes Fehlen vermerkt.

- Außerdem kann bei unentschuldigten Fehlzeiten Nachholunterricht angesetzt werden.
- Bei unentschuldigtem Fehlen ist die Einleitung eines Bußgeldverfahrens möglich.
- Arzttermine sollten nach Möglichkeit so vereinbart werden, dass der Unterricht nicht ausfällt.

6. Schulelternbeirat

- | | |
|------------------|-----------------------------|
| 1. Vorsitzender: | Herr Johannes Scheidemantel |
| 2. Vorsitzender: | Herr Jens Müller |

Hinweis: Der Schulelternbeirat weist darauf hin, dass beschlussgemäß die Elternspende vierteljährlich eingesammelt wird.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten einen neutralen Umschlag, den sie mit nach Hause nehmen. Bitte geben Sie den Umschlag Ihrem Kind wieder mit zurück zur Schule, selbst wenn Sie keinen Spendenbetrag hineingeben.

Die neutralen Spendenumschläge werden von den Klassenlehrkräften innerhalb von 14 Tagen wieder eingesammelt und verschlossen an den Klassenelternbeirat übergeben.

Die Elternspende ist eine anonyme Spende; sollte allerdings eine Spendenquittung erwünscht sein, wenden Sie sich bitte an den Vorsitzenden des Schulelternbeirates.

7. Förderverein

Der Vorstand des Fördervereins unserer Schule ist sehr aktiv, gibt Anregungen und unterstützt die Bemühungen der Schule in vielen Belangen, vor allem auch in Bereichen, in denen finanzielle Mittel knapp sind, z. Bsp. bei den Themenklassen. Falls Sie noch nicht Mitglied sind, möchte ich das Anmeldeformular (zu finden auf der Homepage der Stadtschule Schlüchtern) Ihrer wohlwollenden Aufmerksamkeit empfehlen.

Mit freundlichen Grüßen

(Fleck, Rektor)
Schulleiter



.....
**Mitteilung der Stadtschule
Haupt- und Realschule des Main-Kinzig-Kreises**
Nr. 80

Rückmeldung

1. Elternsprechtag

Ich habe die Mitteilung Nr. 78 der Stadtschule Schlüchtern mit der Einladung und dem Raumplan zum Elternsprechtag am **10. Februar 2012** zur Kenntnis genommen.

Rückgabetermin bis spätestens **Freitag, 03.02.2012** (an die Klassenlehrerin/den Klassenlehrer)

Name des Schülers: _____

Klasse: _____

Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Verteiler:

Alle Eltern
Alle Lehrkräfte
Sekretariat
Hausmeister
Alle Schulleitungsmitglieder
Förderverein